



Tahir Kapetanovic, Leiter der APG-Steuerzentrale künftig im Vorstand der ENTSO-E

Tahir Kapetanovic, 59, Leiter der APG-Steuerzentrale wurde am 28.06.2023 im Rahmen der ENTSO-E Assembly zum Board Member gewählt. Das zeigt, das große Vertrauen, dass Kapetanovic in europäischen Expertenkreisen genießt und bestätigt einmal mehr die Kompetenz des erfahrenen Managers. Der studierte Elektrotechniker ist seit elf Jahren bei der APG als Head of System Operation und Leiter des Systembetriebs in der Steuerzentrale tätig.

Kapetanovic erwarb einen Dipl.-Ing. und MSc in Energiesystemen an der Universität Zagreb sowie einen PhD in Energiesystemen an der Technischen Universität Wien und einen executive MBA an der University of Minnesota und der Wirtschaftsuniversität Wien. „Es ist eine große Auszeichnung, dass wir mit Tahir einen ausgewiesenen Experten an Bord haben, der das überregionale Stromsystem Österreichs gemeinsam mit seinem Team verantwortet. Seine neue Funktion als Board Member der ENTSO-E ist nicht nur für die APG, sondern auch für Tahir eine große Ehre“, freuen sich Gerhard Christiner und Thomas Karall, Vorstände der APG. „Mit dieser Nominierung verstärken wir unser Engagement in Europäischen Gremien.“ Aktuell ist APG in 235 internationalen Gremien mit insgesamt 123 APG-Mitarbeitern vertreten. 95 dieser Gruppen sind Teil der ENTSO-E. „APG liegt im Herzen Europas: sowohl geographisch als auch energiewirtschaftlich. Wir sind überzeugt, dass wir die versorgungssichere Transformation nur dann auf den Weg bringen, wenn wir alle Potenziale der Europäischen Integration, Zusammenarbeit und Krisenprävention nutzen. Diesen Weg wird APG konsequent und mit vollem Engagement fortsetzen“, so Karall abschließend.

Die ENTSO-E ist die zentrale Koordinierungsstelle für die Zusammenarbeit der europäischen Übertragungsnetzbetreiber und vertritt die Interessen dieser gegenüber der EU-Kommission, Stakeholdern und der ACER, welche die Vereinigung der europäischen Regulatoren ist. Zu den Aufgaben der ENTSO-E zählt etwa die Erstellung des TYNDP (Ten Year Network Development Plan), der eine Gesamteuropäische Übersicht über den Netzausbau und die Projekte, die dafür notwendig sind, gibt. Die ENTSO-E wird von einer Versammlung, die die 39 Übertragungsnetzbetreiber vertritt, und von einem Verwaltungsrat, der sich aus zwölf gewählten Mitgliedern zusammensetzt, geleitet. Kapetanovic vertritt die APG/Österreich seit mehr als zehn Jahren in der ENTSO-E. Davor war er vier Jahre Vorsitzender des System Operations Committee der ENTSO-E.

Über Austrian Power Grid (APG)

Als unabhängiger Übertragungsnetzanbieter verantwortet Austrian Power Grid (APG) die sichere Stromversorgung Österreichs. Mit unserer leistungsstarken und digitalen Strominfrastruktur, sowie der Anwendung von State-of-the-art-Technologien integrieren wir die erneuerbaren Energien, sind Plattform für den Strommarkt, schaffen Zugang zu preisgünstigem Strom für Österreichs Konsument:innen und bilden so die Basis für einen versorgungssicheren sowie zukunftsfähigen Wirtschafts- und Lebensstandort. Das APG-Netz erstreckt sich auf einer Trassenlänge von etwa 3.400 km, welches das Unternehmen mit einem Team von rund 733 Spezialist:innen betreibt, instand hält und laufend den steigenden Anforderungen der Elektrifizierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Industrie anpasst. Auch 2022 lag die Versorgungssicherheit, dank der engagierten Mitarbeiter:innen, bei 99,99 Prozent und somit im weltweiten Spitzenfeld. Unsere Investitionen in



Höhe von 490 Millionen Euro 2023 (2022: 370 Mio. Euro) sind Wirtschaftsmotor und wesentlicher Baustein für die Erreichung der Klima- und Energieziele Österreichs. Insgesamt wird APG bis 2032 rund 3,5 Milliarden Euro in den Netzaus- und Umbau investieren. Das sind rund 19 Prozent der insgesamt 18 Milliarden Euro, die die E-Wirtschaft in den kommenden zehn Jahren in die Netzinfrastuktur investieren wird.

Rückfragehinweis:

Christoph Schuh

Wagramer Straße 19 (IZD-Tower)

1220 Wien

Phone +43 50 32056230

E-Mail: christoph.schuh@apg.at